



Musik & Text: Alfred Jaklitsch  
Album: Hoffen, Glauben, Liab'n (2009)

## Freind

SOWEIT SOGUAT  
ABER DES SOGT SI SO LEICHT  
DENN OHNE EICH MEINE FREIND  
I HÄTT`S NIT ERREICHT  
I HÄTT DES NIEMALS ERREICHT

DU DI WELT WAR NIT DIE WELT  
A DAOAM WAR NIT DAHOAM  
UNVORSTELL WÄR WONNS FEHLT  
UND ALLOA WAR GONZ ALLOA

S LEBEN WAR NIT DES LEBN  
UND A DIE ZEIT KAUM ZU ERTROGN  
KOA STOAN WA ZU BEWEGN  
ES WAR A ZUSTOND NIT ZUM SOGN

**FREIND WIE WIR IN STÜRMISCHEN ZEITEN  
( IM STEILSTEN HÖHENFLUG )  
FREIND I GSPIAR  
JEDEN SCHICKSOLSHOFTEN TOG  
( IN DER TIAFSTEN NIEDERLOG )  
FREIND WIE IHR DIE UNS TREUESTENS BEGLEITEN  
( IM SPÜR DES LEBENS ZUG UM ZUG )  
SO ECHT SO STARK WIE A HONDSCHLOG  
(SO KLOAR SO STORK WIA A HERZSCHLOG)**

GROD IN SO OAN MOMENT  
WO ANGST UND TRAUER ÜBERWIEGT  
IS A HOLT IS A NETZ  
IN DEM DIE LEBENSFREUDE SIEGT

DENN MEI WEG WAR NIT MEI WEG  
UND OHNE EUCH DO WA I NIT WO I BIN  
UND MIT VEREINTEN KRÄFTEN  
KEMMA MA FOST ÜBEROLL HIN

OLLS WOS WOAR IN OLL DE JOAHR  
WOAR`S A AUS ES WOAR NIT GOAR  
I LOSS MIR DES NIT NEMMA  
ÜBER UNS LOSS I NIX KEMMAN